



Leitbild der Schildkröten-Interessengemeinschaft Schweiz SIGS

1. Zweck des Vereins gemäss der Statuten

Die SIGS bezweckt die Förderung und Hebung des Wissensstandes und den Gedanken- und Erfahrungsaustausch über Schildkröten in ihren Lebensräumen und bei Ihrer Haltung in der Schweiz. Die SIGS steht für einen wirksamen und vernünftigen Tier- und Artenschutz ein. Die SIGS pflegt Kontakte mit Organisationen und Behörden im In- und Ausland, welche sich mit der Erforschung, dem Schutz, der Haltung und Pflege von Schildkröten befassen. Der Verein verfolgt keinen Erwerbszweck.

2. Leitbild der SIGS

Das Leitbild beschreibt detailliert die Ziele und Aufgaben der SIGS. Alle im Leitbild festgehaltenen Aufgaben dienen dem Wohlergehen von Schildkröten, sowohl in freier Natur und in Menschenobhut.

Tier- und Artenschutz

Die SIGS setzt sich für die wirksame Durchsetzung des Tier- und Artenschutzes ein. Sie beachtet die dazu relevanten Gesetze und Verordnungen der Schweizer Gesetzgebung und informiert ihre Mitglieder regelmässig über die aktuellen Bestimmungen.

Schildkrötenhaltung

Ein wichtiges Anliegen der SIGS ist die artgerechte Haltung von Schildkröten in Menschenobhut. Durch Merkblätter zur Haltung von Schildkröten, Einsteiger-Veranstaltungen in den Regionalsektionen und eine Beratungshotline auf unserer Website bemühen sich die Vereinsmitglieder ihre langjährigen Erfahrungen an Einsteiger weiterzugeben. Dabei wird auf die für die Schildkrötenhaltung relevanten gesetzlichen Bestimmungen hingewiesen. Die SIGS setzt sich dafür ein, dass sich angehende Schildkrötenbesitzer vor dem Erwerb von Tieren informieren, sich ihrer Verantwortung dem Tier gegenüber bewusst sind und nur so viele Nachzuchten erzielen, wie sie selber halten oder an andere Halter abgeben können.

Auffangstationen

Die SIGS unterstützt ideell und finanziell von ihr unabhängige Auffangstationen in der Schweiz, in welchen überzählige oder nicht mehr erwünschte Schildkröten aufgenommen und weitervermittelt werden. Sie selber betreibt keine eigenen Schildkröten-Auffangstationen. Die SIGS unterstützt Mitglieder, die in eine persönliche Notsituation geraten, um für die betroffenen Schildkröten eine tierrechtgerechte Lösung zu finden.

Umgang mit Behörden und Organisationen

Die SIGS pflegt Kontakte mit Behörden und Organisationen im In- und Ausland, welche sich mit der Erforschung, dem Schutz und der Haltung von Schildkröten befassen.

Aktivitäten

Die Hauptaktivitäten der SIGS finden in den Regionalsektionen statt. Diese organisieren regelmässige Treffen mit Vorträgen und Diskussionsrunden, Führungen in Zoos und vieles mehr. Die Themen sind vielfältig: Artenbeschreibungen, Bebrütung, Aufzucht, Winterstarre, Artenschutz, Ernährung, Gehegebau, veterinärmedizinische Themen, Reiseberichte sowie allgemeine Naturschutzthemen. Die SIGS-Dachorganisation organisiert die alljährliche Delegiertenversammlung und das



Jahrestreffen, eine Gelegenheit viele Schildkrötenfreunde aus der ganzen Schweiz zu treffen. Durch die Veranstaltungen werden Kontakte und Freundschaften unter Gleichgesinnten gefördert.

Vereinszeitschrift

Die SIGS gibt, sofern es die finanziellen und personellen Möglichkeiten zulassen, eine Vereinszeitschrift heraus. Nebst Informationen über die Aktivitäten der SIGS und ihrer Sektionen erscheinen Artikel über Schildkrötenarten und deren Haltung, Habitatsbeschreibungen, Reiseberichte, Buchbesprechungen und wissenschaftliche Arbeiten.

Website

Die SIGS betreibt, sofern es die finanziellen und personellen Möglichkeiten zulassen, eine Vereinswebsite. Sie bietet einer breiten Öffentlichkeit Informationen zur Biologie und Haltung von Schildkröten, aber auch über Organisation und Aktivitäten des Vereins.

Finanzielle Unterstützung von Projekten

Die SIGS unterstützt, soweit es die finanziellen Möglichkeiten zulassen, ideell und finanziell Schildkröten-Schutzprojekte in der ganzen Welt. Im Vordergrund stehen dabei Projekte, die den ursprünglichen Lebensraum der Schildkröten erhalten bzw. mit geeigneten Renaturierungsmassnahmen wieder in einen für Schildkröten bewohnbaren Zustand verwandeln.